

## **AUGENBLICK MAL! – KIRCHE IM LOKALRADIO**

02.02.2022, CAROLIN WESSELS

### **Kloß im Hals**

Manchmal treffen mich blöde Kommentare meiner Mitmenschen so richtig. Dann ärgere ich mich noch lange über Aussagen, die wahrscheinlich gar nicht böse gemeint waren. Aber ich habe sie, wie man so schön sagt, in den falschen Hals bekommen. Ich bin mir sicher, dass ich selbst auch schon andere mit einer Aussage getroffen habe. Dann hatte vielleicht mein Gegenüber einen Kloß im Hals.

In diesen Tagen wird bei uns in der Pfarrei Seliger Niels Stensen der Blasius-Segen gespendet. Er soll vor Halskrankheiten schützen. Ich glaube aber, es geht hier um viel mehr. Es ist ein Segen für den Körper, aber auch die Seele. Denn mein Hals schmerzt selten durch eine Krankheit. Oft merke ich ihn, wenn ich den berüchtigten Kloß im Hals habe. In letzter Zeit wird der bei mir häufig durch Floskeln ausgelöst. Diese entstehen oft aus Unsicherheit oder wenn über Tabu-Themen gesprochen wird. Sie sollen nur die Situation retten, aber können dabei sehr verletzen – auch wenn das nicht beabsichtigt ist.

Ich will zukünftig mehr auf meine Wortwahl achten und versuchen, mit meinen Mitmenschen nachsichtiger zu sein. Auf verletzende Floskeln will ich behutsam aufmerksam machen, um nicht auch bei meinem Gegenüber für einen Kloß im Hals zu sorgen. Auch dafür kann mir der Segen des Hl. Blasius vielleicht helfen.

Er kann Segen für unsere Beziehungen sein, damit es uns und unseren Hälsen gut geht. Diesen Segen wünscht Ihnen

Pastoralreferentin Carolin Wessels, Lengerich